

Online WiSo-Partnerveranstaltung ELER-Förderkonzept 2023 -2027

Transformationsprozesse in der Landwirtschaft – ELER-Maßnahmenplanung

Dr. Andrea Wälzholz
Ref. 305, ML



Niedersachsen



Freie
Hansestadt
Bremen



„farm to fork“ – „Vom Hof auf den Tisch“

Ziele der EU bis 2030

- Halbierung der Verwendung und des Risikos chemischer Pestizide
- Verringerung der Nährstoffverluste um mind. 50 %
- Verringerung des Düngemiteleinsatzes um mind. 20 %
- Einsatz von Antibiotika in der Tierhaltung und Aquakultur halbieren
- Ökologischer Landbau auf 25 % der Idw. Fläche



Veränderte Rahmenbedingungen in Deutschland

- Borchert-Kommission „Kompetenznetzwerk Nutztierhaltung (Tierwohl, Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit vereinen)
- Zukunftskommission Landwirtschaft (Empfehlungen für die Ziele der Landwirtschaft in Deutschland erarbeiten)
- Ackerbaustrategie (Perspektiven für einen produktiven und vielfältigen Pflanzenbau)
- Insektenschutzgesetz



Niedersächsische Rahmenbedingungen

- Der „Niedersächsische Weg“ (Vereinbarung zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik)
- Niedersächsische Ackerbau- und Grünlandstrategie (Bundesstrategie ergänzt um regionale nds. Themen)
- Niedersächsische Tierhaltungsstrategie
- Gesellschaftsvertrag (Landwirtschaft in der Mitte der Gesellschaft verankern)



Detailplanung der neuen Förderperiode

- Ökolandbau - ehrgeizige Ausbauziele
- Sommerweidehaltung / Weideprämie – Grünland nutzen, Tierwohl steigern
- Tierwohlmaßnahmen und AFP - Mehr Tierschutz in den Ställen
- Europäische Innovationspartnerschaften (EIP) – Innovationen voranbringen
- Wissenstransfer (BMQ) / Einzelbetriebliche Beratung – fachliche Kompetenzen ausbauen
- Transparenz schaffen – Wissen und gesellschaftliche Akzeptanz



Noch offene Fragen bei der Planung

- Weidehaltung in der 1. oder 2. Säule?
- Welche Eco-Schemes?
- Höhe der zur Verfügung stehenden ELER-Mittel?
- Förderprogramme des Bundes?